

Tour von Dahoam/MTB
und
Rennradabschlusstour,
erstmals vereint
am 20.09.2025 mit
einem
gemeinsamen Ziel!





Die Mountainbiker wurden von strahlendem Sonnenschein am Kindergarten Parkplatz empfangen! Es war nicht nur ein schöner Tag, sondern auch der heißeste Tag auf der Wiesn seit der Wetteraufzeichnung – ein perfekter Rahmen für unsere Touren. Die Mountainbiker machten sich früh um 9:30 Uhr auf den Weg, während die Rennradler gemütlich bis um 11:00 Uhr warten konnten, bevor sie in die Pedale traten.

Über Wiesen,
Wälder,
Nebenstraßen,
immer Richtung
Frontenhausen,
ging es für die
MTB'er munter
dahin





Die Rennradler rollten dann ebenso ab 11:00 Uhr auf Nebenstraßen flott dahin.

Einige Kuriositäten auf der Strecke!









Der erste gemeinsame Treffpunkt war der Eberhofer Kreisel, wo wir uns alle versammelt haben. Es gab ein großes Wiedersehen und viele strahlende Gesichter zu sehen. Um diesen besonderen Moment festzuhalten, fand auf dem Kreisel ein gemeinsames Fotoshooting statt. Gefühlt, zog nicht nur der Eberhofer Kreisel Schaulustige an, sondern auch wir mit unserer starken Präsenz.

Die Mountainbiker legten noch in Frontenhausen einen Zwischenstopp bei der größten Leberkassensammel Bayerns ein. Die Rennradler, die aus dieser Richtung kamen, hatten dieses Shooting schon hinter sich.



FRANZ-BERHOFFER-KREISEL
Dank an Rita Falk, an das ganze Filmteam
und an den Markt Frontenhausen
(das echte Niederkaltenkirchen)



KunstHandWerksMarkt
Frontenhausen



Beide Gruppen vereint.



Nach den offiziellen Bildern drehten sowohl die Mountainbiker als auch die Rennradler noch ein paar Runden um den Kreisel, bevor es weiterging.





Die Strecken führten uns dann weiter Richtung Seemannshausen. Die Sonne brannte unentwegt auf uns herab und beide Gruppen waren eifrig dabei, Kilometer zu sammeln.

Mit einer
Punktlandung
(der Biergarten
öffnete erst um
14 Uhr) kamen
beide Gruppen
durstig, hungrig
und gut drauf an.



Wir ließen uns die wohlverdienten Köstlichkeiten schmecken. Bei kühlen Getränken und schmackhaften Brotzeiten ließ es sich wunderbar plaudern und lachen – ein kleiner Genuss nach den Anstrengungen des Tages.





FRANZ
Santitas

KOLAS

FRANZ
Santitas

FRANZ
Santitas



IG M...
für Herzog

Stefans-B...

ENDIENS
Heizungstech

SAIT
K...ite

WASSER
STEFANIE

ch





Nach einer ausgiebigen kulinarischen Stärkung ging es für beide Gruppen wieder Richtung Heimat.

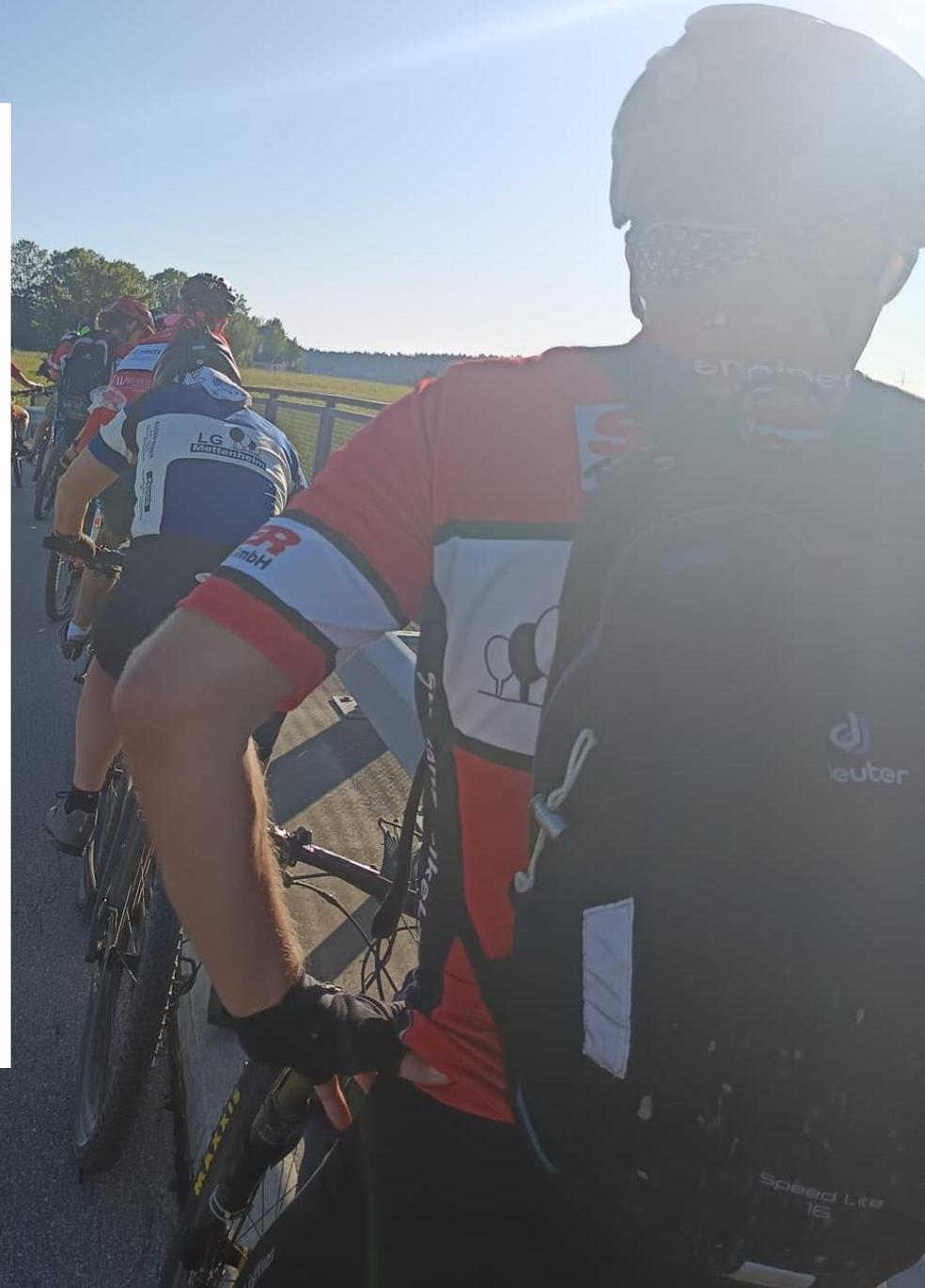




Die Mountainbiker hatten sogar noch einen spontanen Stopp eingelegt. Auf dem Rückweg nach Neumarkt St. Veit kam Günther auf die Idee, dass wir uns mindestens eine (oder mehr) Kugel(n) Eis verdient haben. Man konnte die Freude der Radler förmlich spüren, als sie die verschiedenen Sorten durchprobierten – von klassisch bis ausgefallen, war für jeden etwas dabei.

Während wir auf das Eis warteten, kurbelten die Rennradler durch den Stadtplatz von Neumarkt und sammelten bis zum Schluss stolze 111 km auf ihren Tachos.

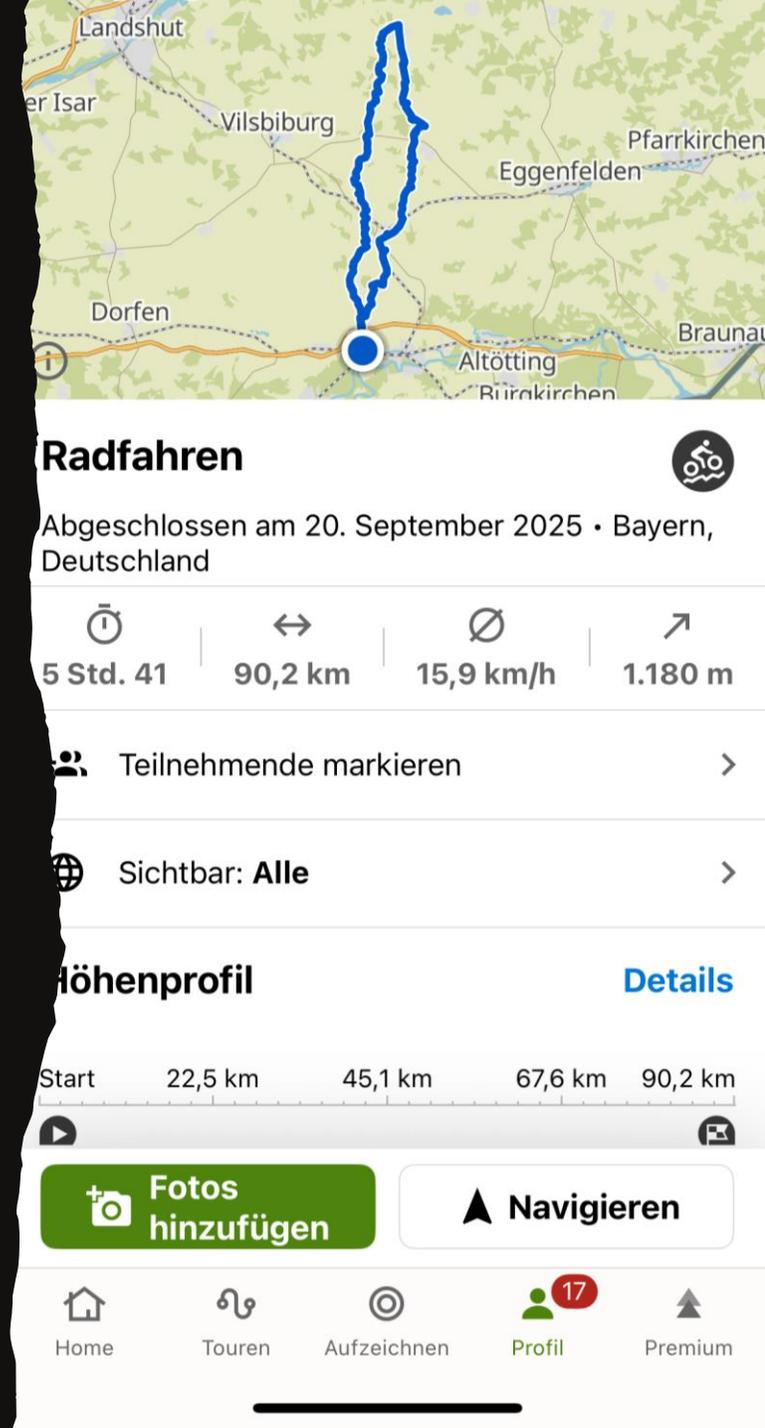






Die Bergwertungen waren fast identisch mit den Mountainbikern, die auf 90 km und insgesamt 1.180 Höhenmeter kamen.

Die Rennradler hingegen hatten 1.190 Höhenmeter und 112 km abespult.



Ein riesiges Dankeschön geht an Dieter, Günther und Karin, die diese Tour nicht nur organisiert, sondern auch mit viel Engagement begleitet haben. Das Wetter, die Stimmung und die gemeinsame Zeit machten diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmer. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Touren in der Zukunft!

